

Pauschalvergütung nach § 14 StBVV

Hiermit wird zwischen

(Name, Vorname/Firma) _____

(Anschrift) _____

(PLZ, Ort) _____

(Mdt.Nr.) _____

(nachfolgend Auftraggeber)

und der

kroschke und kroschke Steuerberatungsgesellschaft mbH (nachfolgend Steuerberater)

folgende Vereinbarung getroffen:

Für die Bearbeitung der laufend auszuführenden Finanzbuchhaltung erhält der Steuerberater eine Pauschalvergütung. Die Vereinbarung gilt, solange sie nicht vom Auftraggeber widerrufen wird, mindestens jedoch für 1 Jahr. Die Vereinbarung gilt

- für die laufende Buchführung oder das Führen steuerlicher Aufzeichnungen einschließlich des Kontierens der Belege und des Versand der Umsatzsteuervoranmeldung bzw. ZM-Meldung.

Die Pauschalgebühr orientiert sich bei erstmaliger Festlegung am Vorjahresumsatz des Auftraggebers; wenn dieser nicht vorhanden ist, am voraussichtlichen Jahresumsatz des laufenden Jahres.

Die Pauschalgebühr beträgt monatlich/vierteljährlich (nicht zutreffendes bitte streichen) _____ EUR und gilt erstmals für die laufende Finanzbuchhaltung ab _____ 2015.

Eine Anpassung der Pauschalgebühr durch den Steuerberater ist zulässig, wenn sich die Gebühr um mehr als 10% zu Gunsten des Auftraggebers reduziert oder wenn sich die Gebühr um mehr als 15% zu Ungunsten des Auftraggebers erhöht. In diesen Fällen ist eine Änderung ohne vorherige Absprache mit dem Auftraggeber zulässig.

(Datum, Ort)

(Unterschrift Auftraggeber)

(Datum, Ort)

(Unterschrift Steuerberater)